

03-05-H  
-709.53

# Echtzeitbildverarbeitung (8)

Prof. Dr. Udo Frese

Hough Transformation für Linien

# Was bisher geschah

## ▶ Hough-Transformation

- ▶ Suche parametrisierte Kurven, z.B. Geraden, Kreise
- ▶ Hough Akkumulator im Parameterraum
- ▶ Für jeden Pixel mit hinreichendem Kontrast erhöhe alle Akkumulatorpixel, deren Kurven diesen Pixel durchlaufen

## ▶ Hough Transformation für Kreise

- ▶ Houghraum beschreibt Kreise in Mittelpunktsform  $(x_c, y_c, r)$
- ▶ Ausnutzen des Gradienten:  $(x_c, y_c) = (x, y) +/- r (\text{sobelX}, \text{sobelY}) / \text{sobelLen}$
- ▶ Projektion in  $(x_c, y_c)$ , also weglassen von  $r$  weil 3D Houghraum sehr groß.
- ▶ Für jeden  $(x_c, y_c)$  Mittelpunkt mit hinreichend großem Hough Wert eine 1D. Hough Transformation bzgl.  $r$  durchführen.

## ▶ Derart technisch verwickelte Optimierung sind nur sinnvoll für Teilroutinen die sehr oft ausgeführt werden (z.B. jeden Pixel)

## Ziel der nächsten vier Übungszettel

### Aufgabe 7:

Ball als Kreis mit Hough erkennen

### Aufgabe 10:

▶ Linien auf dem Boden mit Hough erkennen

### Aufgabe 13:

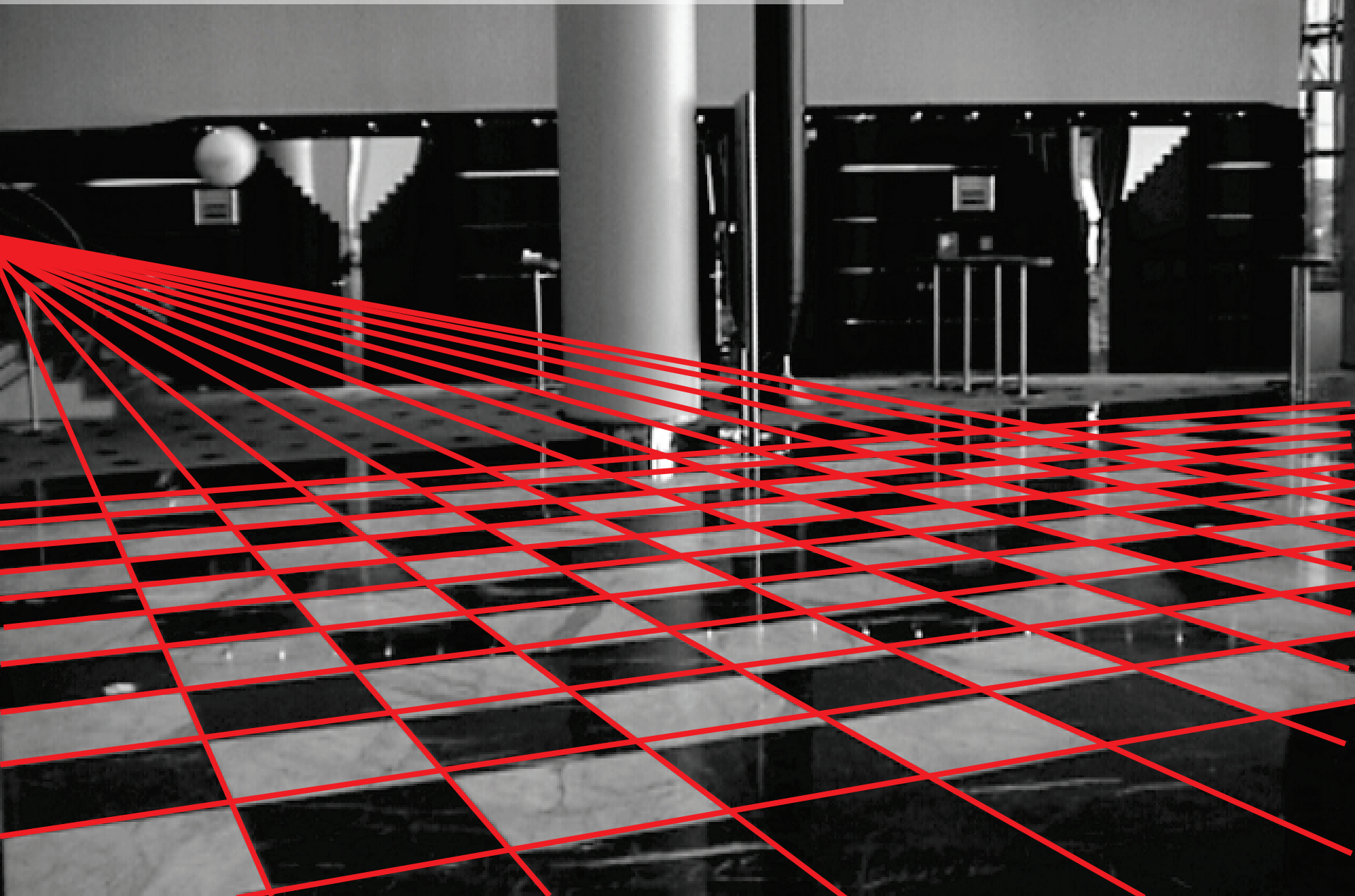
Kamerapose / Brennweite aus Linien berechnen

### Aufgabe 14:

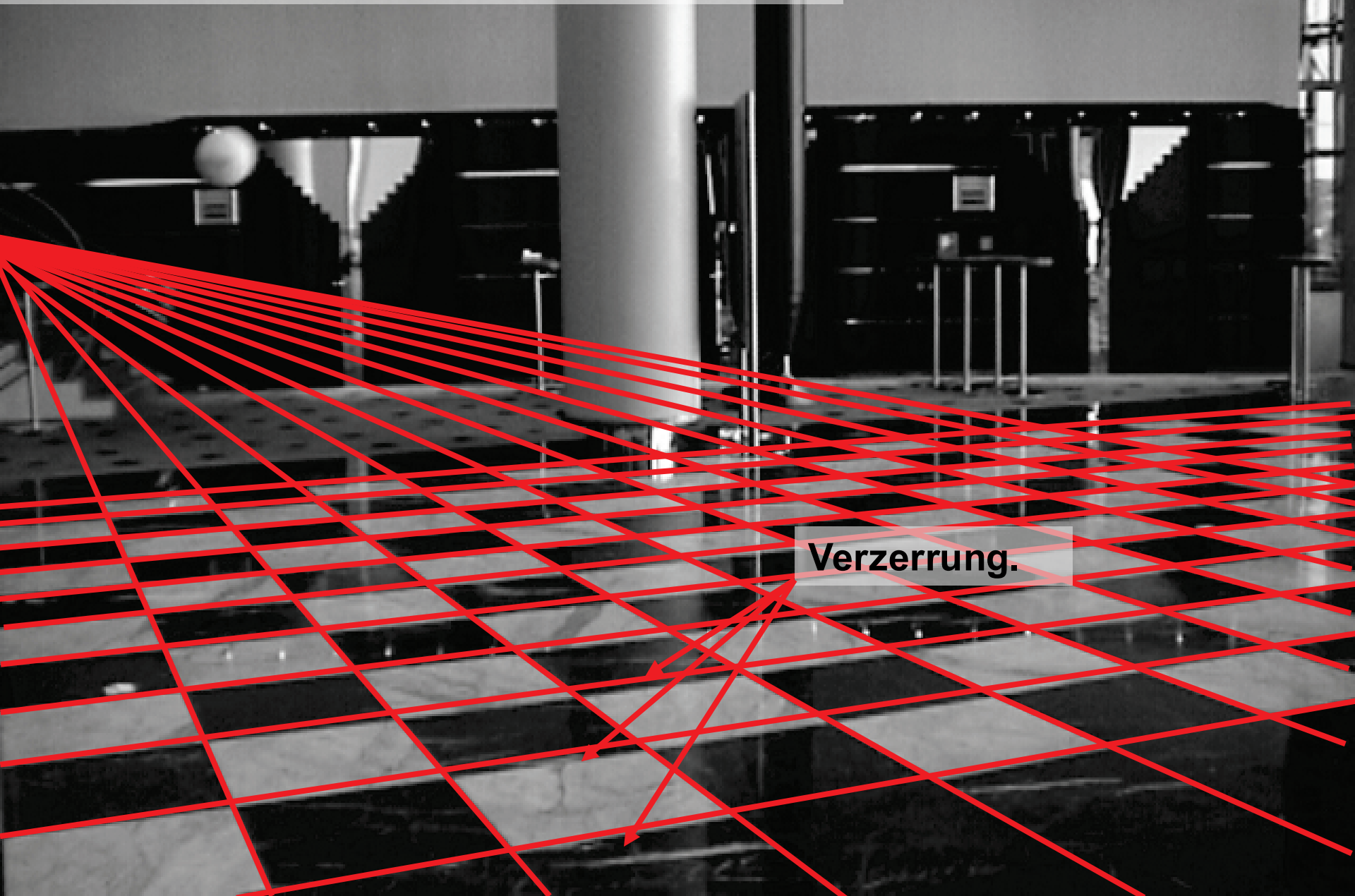
Ballflugbahn mit Partikel Filter vorhersagen.



► Frage an das Auditorium: Fällt jemanden etwas auf?



► Frage an das Auditorium: Fällt jemanden etwas auf?

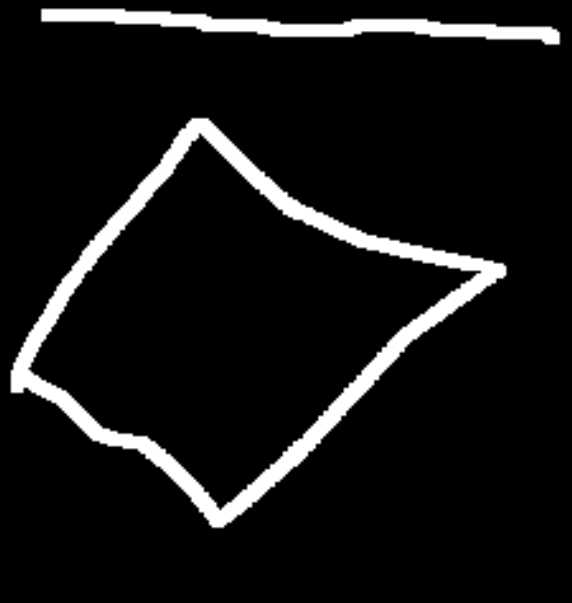


Verzerrung.

# Hough Transformation für Linien

## Grundidee

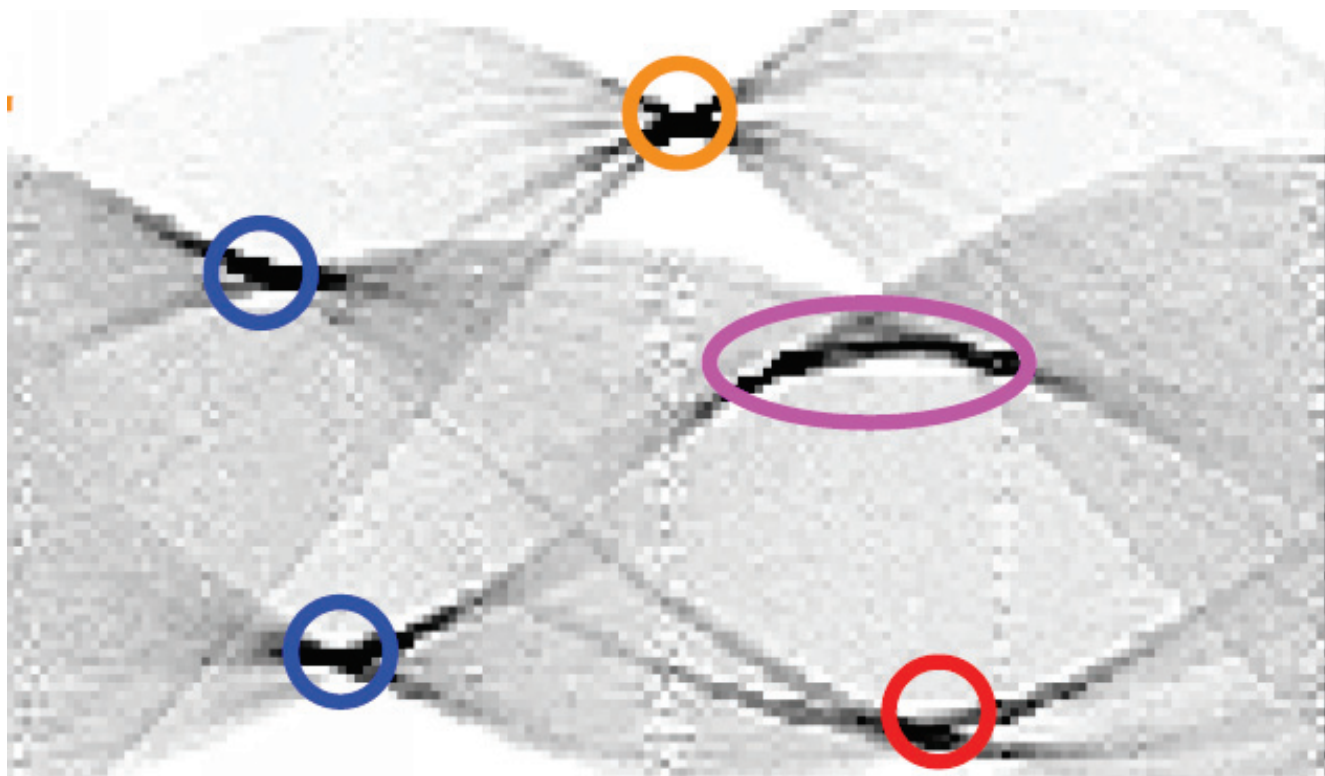
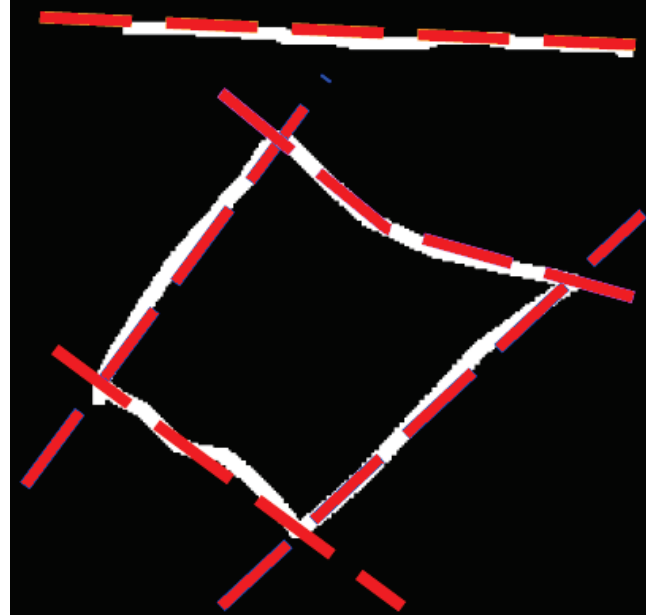
- ▶ **Hough Algorithmus sucht Kurven**
  - ▶ in bekannter parametrisierter Form
  - ▶ mit unbekanntem Parametern
  - ▶ für Linien: Hessesche Normalform
- ▶ **akkumuliert Evidenz im Parameterraum (Houghraum)**
- ▶ ***jeder Kantenpixel ist Evidenz für alle Kurven auf denen er liegt***
  - ▶ Houghakkumulator: ein Eintrag pro Parameterkombination
  - ▶ Pixel binär (ja/nein) als Kantenpixel klassifizieren (Schwellwert auf Sobellänge)
  - ▶ für jeden Kantenpixel alle Akkulatoreinträge (um 1) erhöhen, deren Kurve durch diesen Pixel geht.
- ▶ **Einträge wirklich vorhandener Kurven akkumulieren einem hohen Wert, weil sie von vielen Kantenpixeln erhöht werden**



Eingabe  
(Bildraum)

Ausgabe  
(Bildraum)

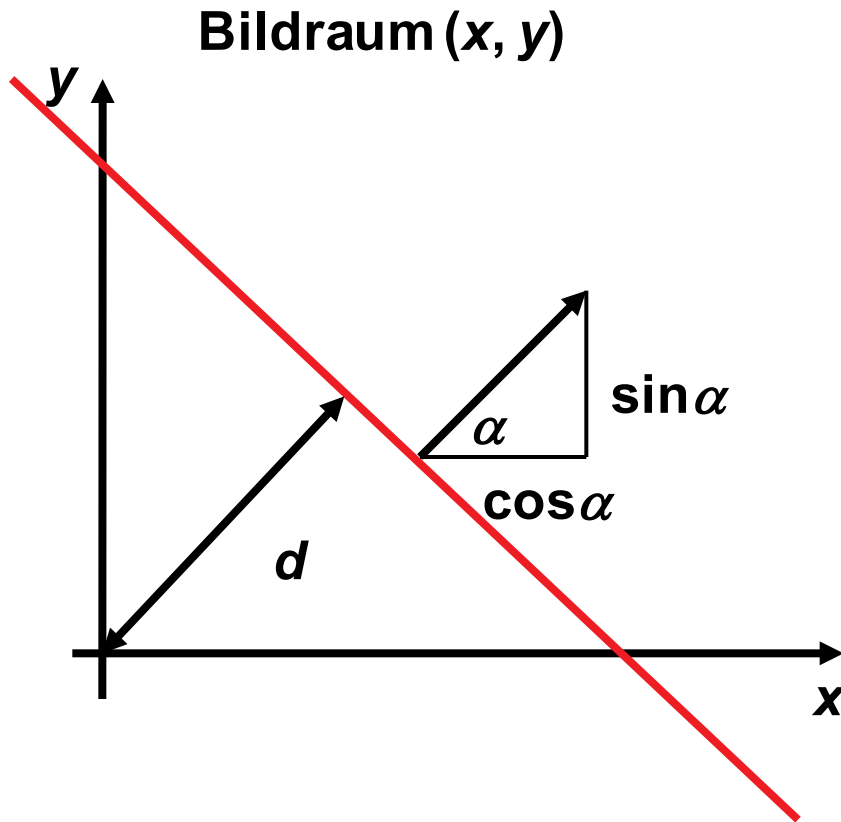
Houghraum



Quelle:  
H. Neumann,  
Vorlesung  
Neuro-  
informatik  
([www.informatik.uni-ulm.de/ni/Lehre/SS03/CV1/](http://www.informatik.uni-ulm.de/ni/Lehre/SS03/CV1/))

# Hough Transformation für Linien

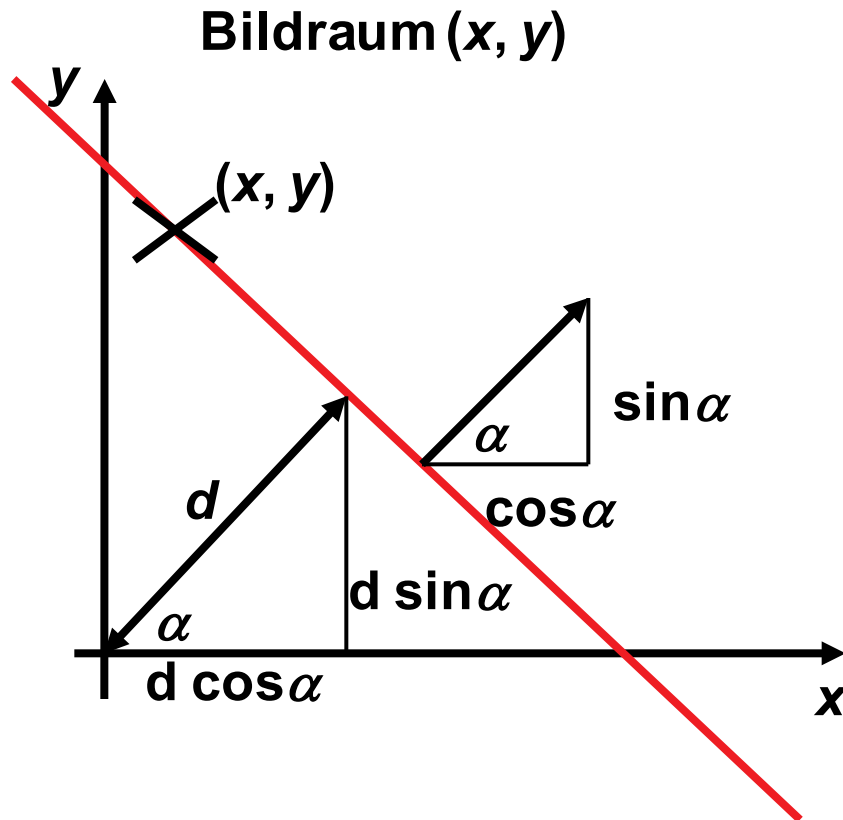
## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform $(d, \alpha)$





# Hough Transformation für Linien

## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform ( $d, \alpha$ )



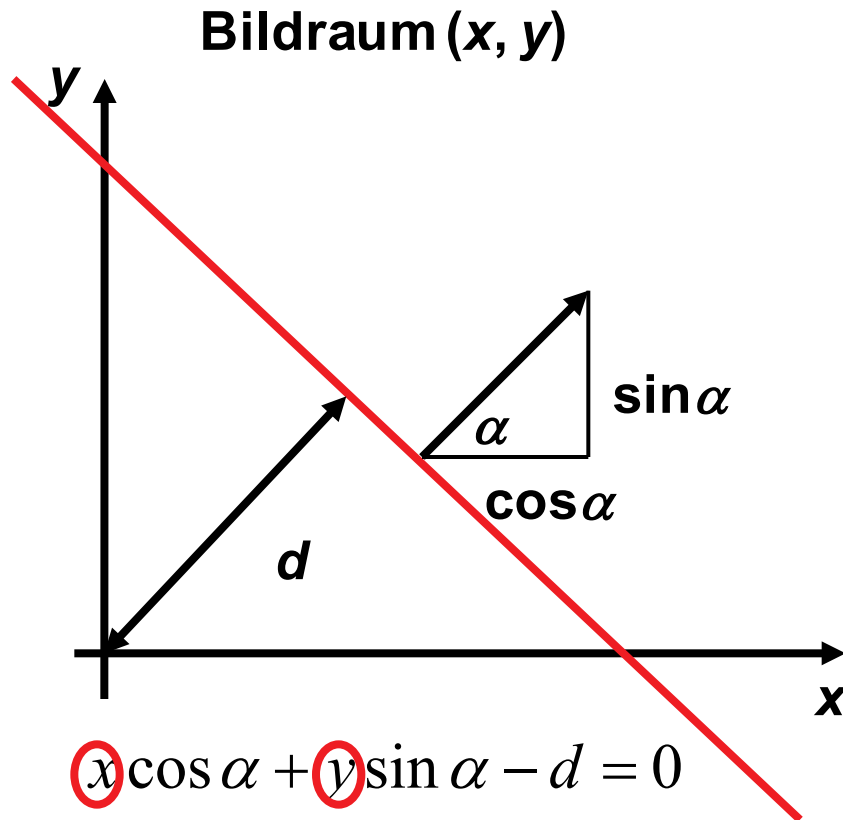
$$\left( \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} - d \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \sin \alpha \end{pmatrix} \right) \cdot \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \sin \alpha \end{pmatrix} = 0$$

$$\begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \sin \alpha \end{pmatrix} - d \begin{pmatrix} \cos \alpha \\ \sin \alpha \end{pmatrix}^2 = 0$$

$$x \cos \alpha + y \sin \alpha - d = 0$$

# Hough Transformation für Linien

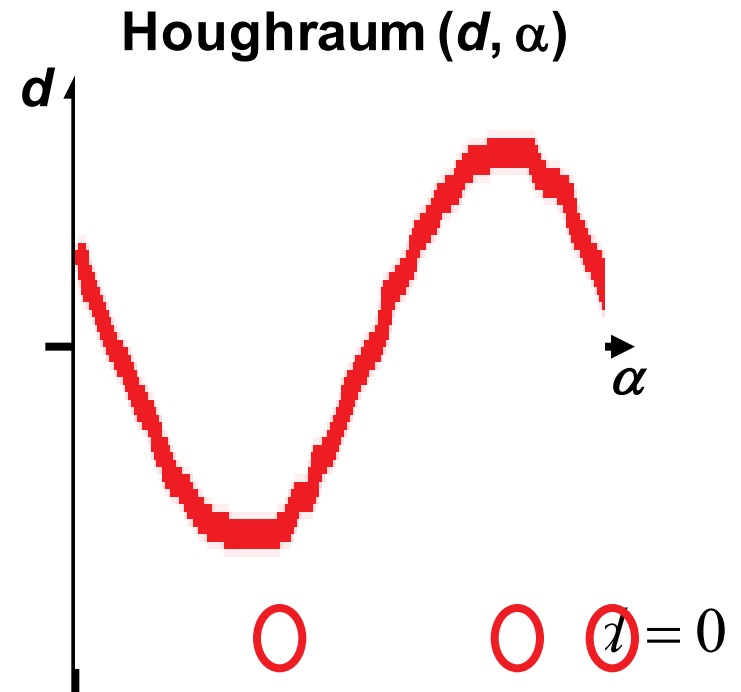
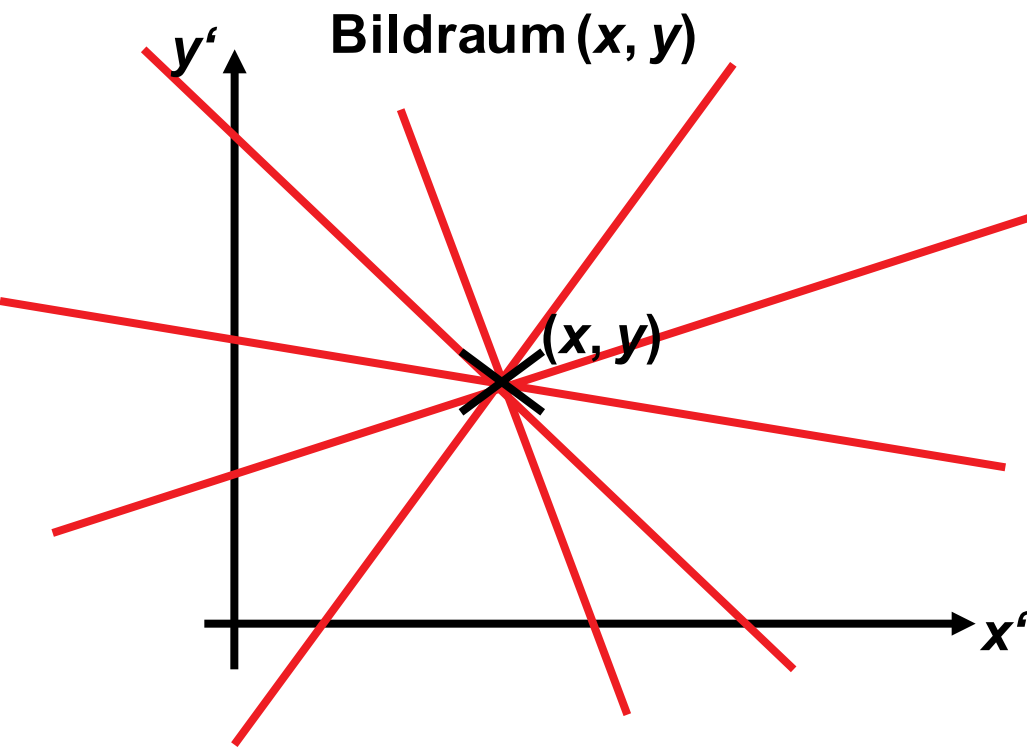
## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform $(d, \alpha)$



# Hough Transformation für Linien

## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform $(d, \alpha)$

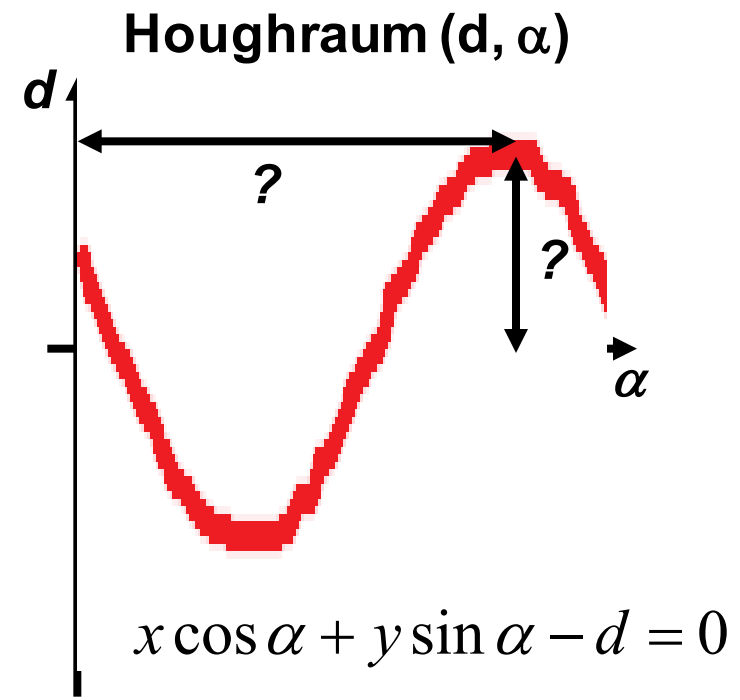
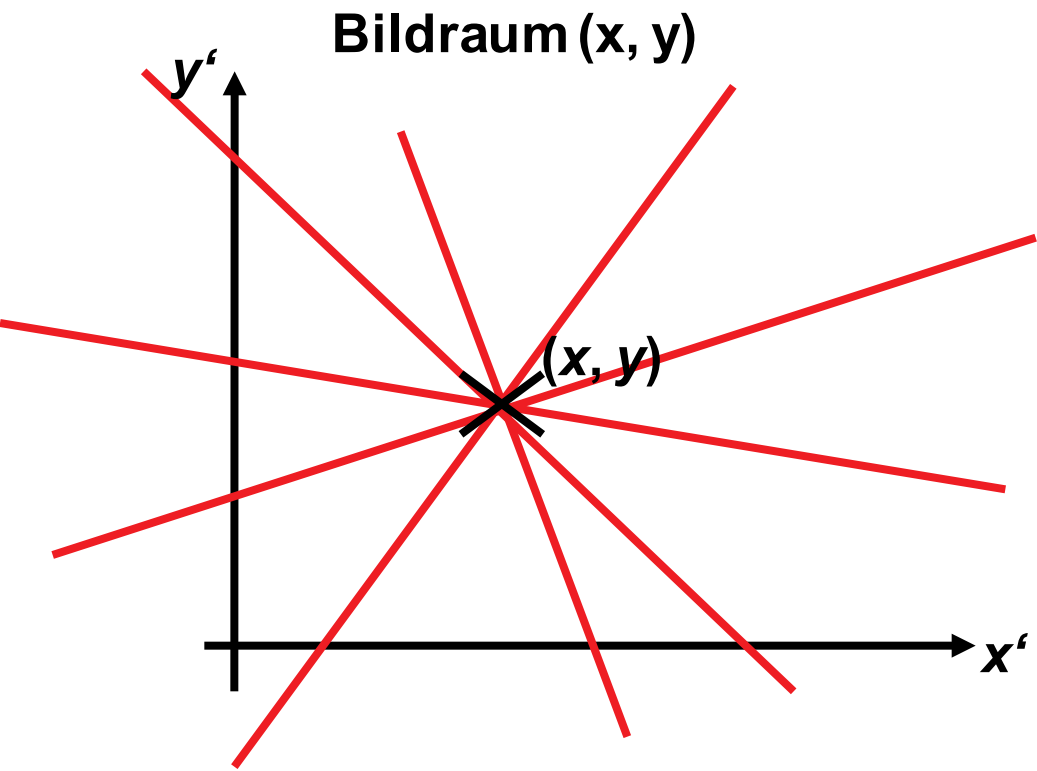
- ▶ **Alle Geraden, die durch einen Punkt  $(x, y)$  durchgehen.**
  - ▶ Im Bildraum ein „Stern“
  - ▶ Im Houghraum eine Sinusfunktion



# Hough Transformation für Linien

## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform $(d, \alpha)$

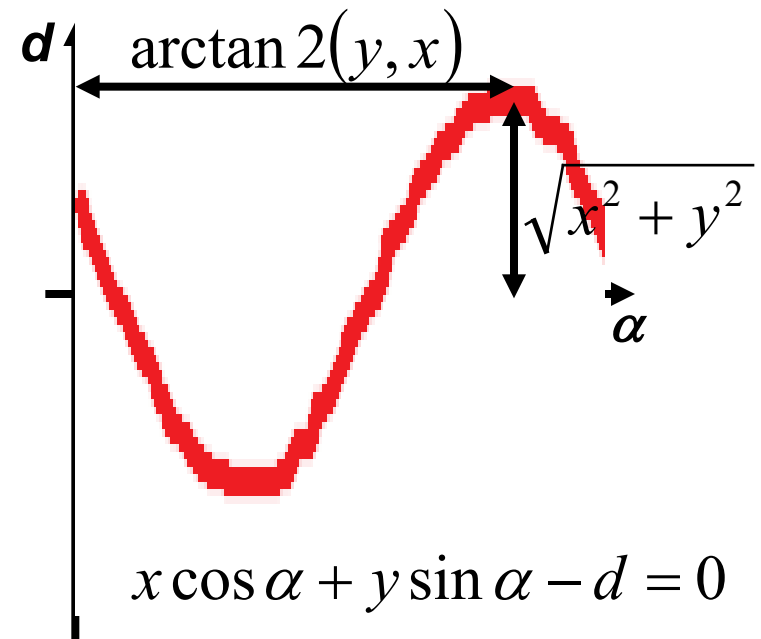
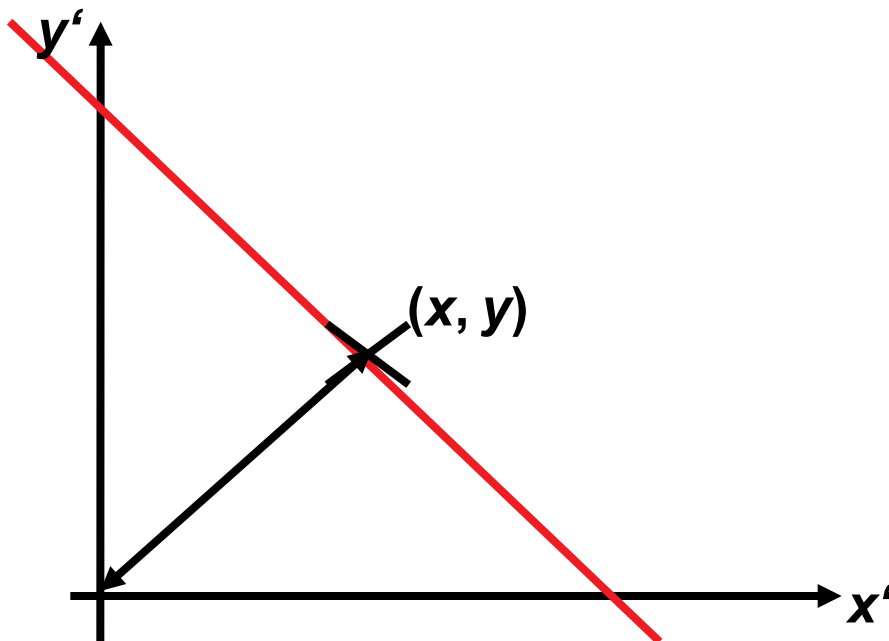
- Frage an das Auditorium: Wie hängen die Parameter der Sinusfunktion im Houghraum von dem Punkt  $(x, y)$  ab?



# Hough Transformation für Linien

## Parametrisierung einer Geraden in Hessescher Normalform ( $d, \alpha$ )

- Der maximale Abstand  $d$  wird erreicht, wenn  $(x, y)$  das Lot von  $(0, 0)$  auf die Geraden ist. Dies ist dann der Fall, wenn die Gerade senkrecht auf  $(0, 0) - (x, y)$  steht.



# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation für Linien (Rohfassung)

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    for (alpha=0;alpha<PI;alpha+=alphaStep) {  
        d = x*cos(alpha) + y*sin(alpha);  
        houghImg (alpha, d) += 1;  
    }  
}
```

$$x \cos \alpha + y \sin \alpha - d = 0$$

```
lineHough (sobelImg, houghImg, sobelThreshold) {  
    for (y=0;y<srcImg.height;y++)  
        for (x=0;x<srcImg.width;x++) {  
            sobelLen = sqrt(sobelImg(x, y).sobelX2 + sobelImg(x, y).sobelY2);  
            if (sobelLen>sobelThreshold)  
                addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY);  
        }  
}
```

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation für Linien (Rohfassung)

- ▶ Sehr langsam und noch unpräzise formuliert

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    for (alpha=0;alpha<PI;alpha+=alphaStep) {  
        d = x*cos(alpha) + y*sin(alpha);  
        houghImg (alpha, d) += 1;  
    }  
}
```

$$x \cos \alpha + y \sin \alpha - d = 0$$

double als array index

```
lineHough (sobelImg, houghImg, sobelThreshold) {  
    for (y=0;y<srcImg.height;y++)  
        for (x=0;x<srcImg.width;x++) {  
            sobelLen = sqrt(sobelImg(x, y).sobelX2 + sobelImg(x, y).sobelY2);  
            if (sobelLen>sobelThreshold)  
                addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY);  
        }  
}
```

# Hough Transformation für Linien

## Struktur des Linienhoughraumes

- ▶ **Wie diskretisieren, d.h. auf 2D array (Bild) abbilden?**
- ▶ **Bildgröße  $w \times h$**
- ▶ **Winkel  $\alpha$** 
  - ▶ Periodisch  $[0.. \pi)$  (Linien) bzw.  $[0..2\pi)$  Kanten
  - ▶ Sonderfälle am Rand oder % benutzen
  - ▶ Vorsicht:  $\alpha \leftarrow \alpha + \pi$ , führt zu  $d \leftarrow -d$
  - ▶ Konservative Diskretisierung  $\Delta\alpha$ :  
ein Pixel am Bildrand entspricht  $\Delta\alpha$  Winkel
  - ▶ Pragmatische Diskretisierung (Übungen):  
Feste Zweierpotenz z.B.: 256

$$\Delta\alpha = \frac{1}{\sqrt{w^2 + h^2}}$$
$$\Delta\alpha = \frac{\pi}{256}$$

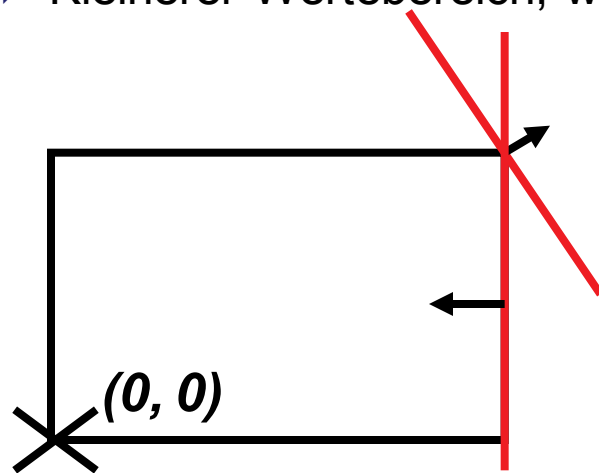


# Hough Transformation für Linien

## Struktur des Linienhoughraumes

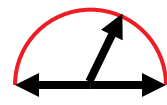
### ▶ Distanz $d$ :

- ▶ Einheit Pixel, natürliche Diskretisierung 1
- ▶ Großer Wertebereich (links)
- ▶ Kleinerer Wertebereich, wenn Referenzpunkt für  $d$  in Bildmitte (rechts)

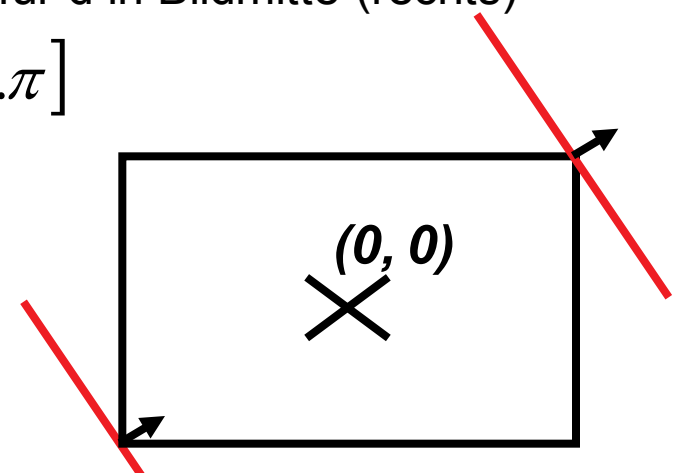


$$d \in [-w.. \sqrt{w^2 + h^2}]$$

$$x \cos \alpha + y \sin \alpha - d = 0$$



$$\alpha \in [0.. \pi]$$

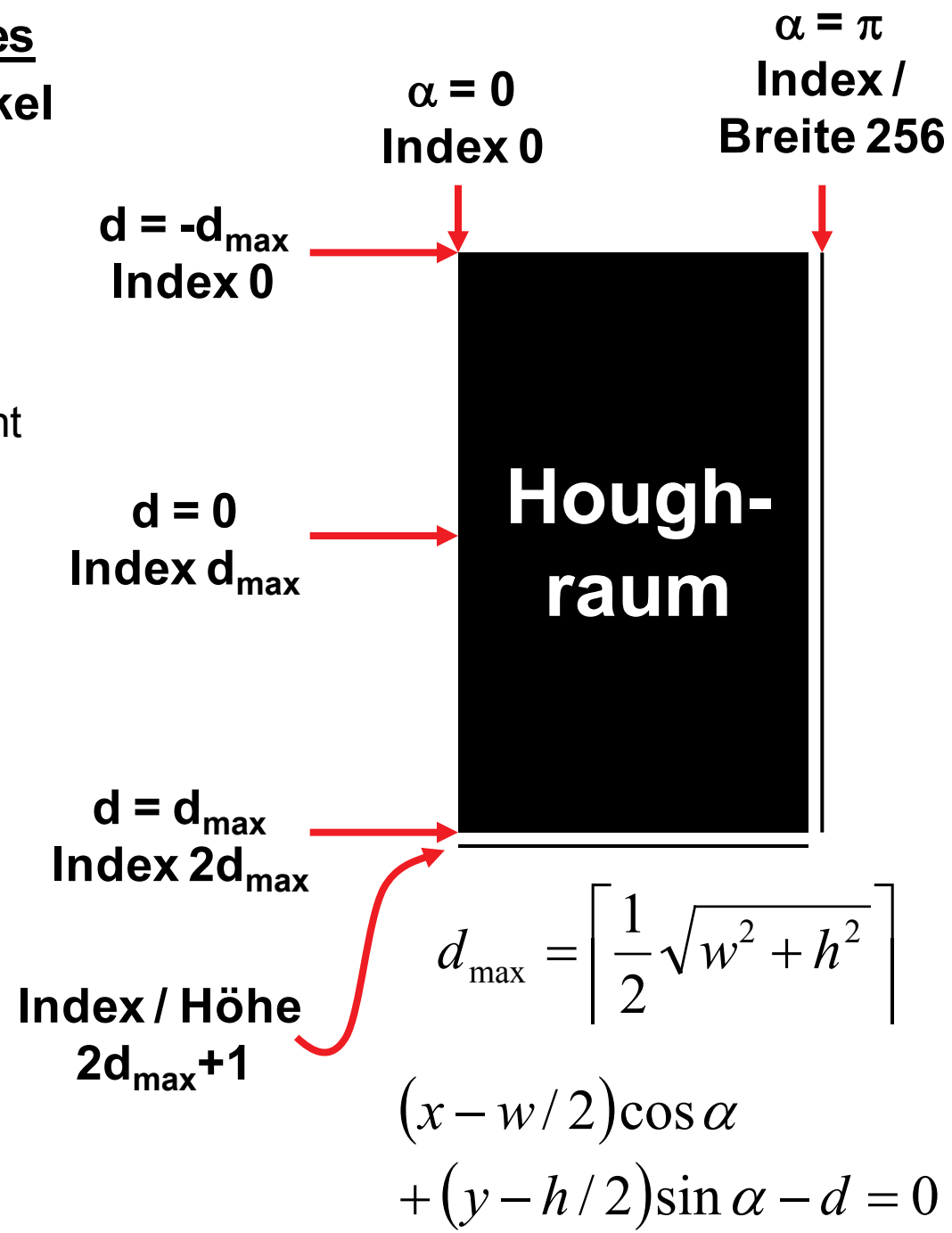


$$d \in [-\frac{1}{2} \sqrt{w^2 + h^2} .. \frac{1}{2} \sqrt{w^2 + h^2}]$$

$$(x - w/2) \cos \alpha + (y - h/2) \sin \alpha - d = 0$$

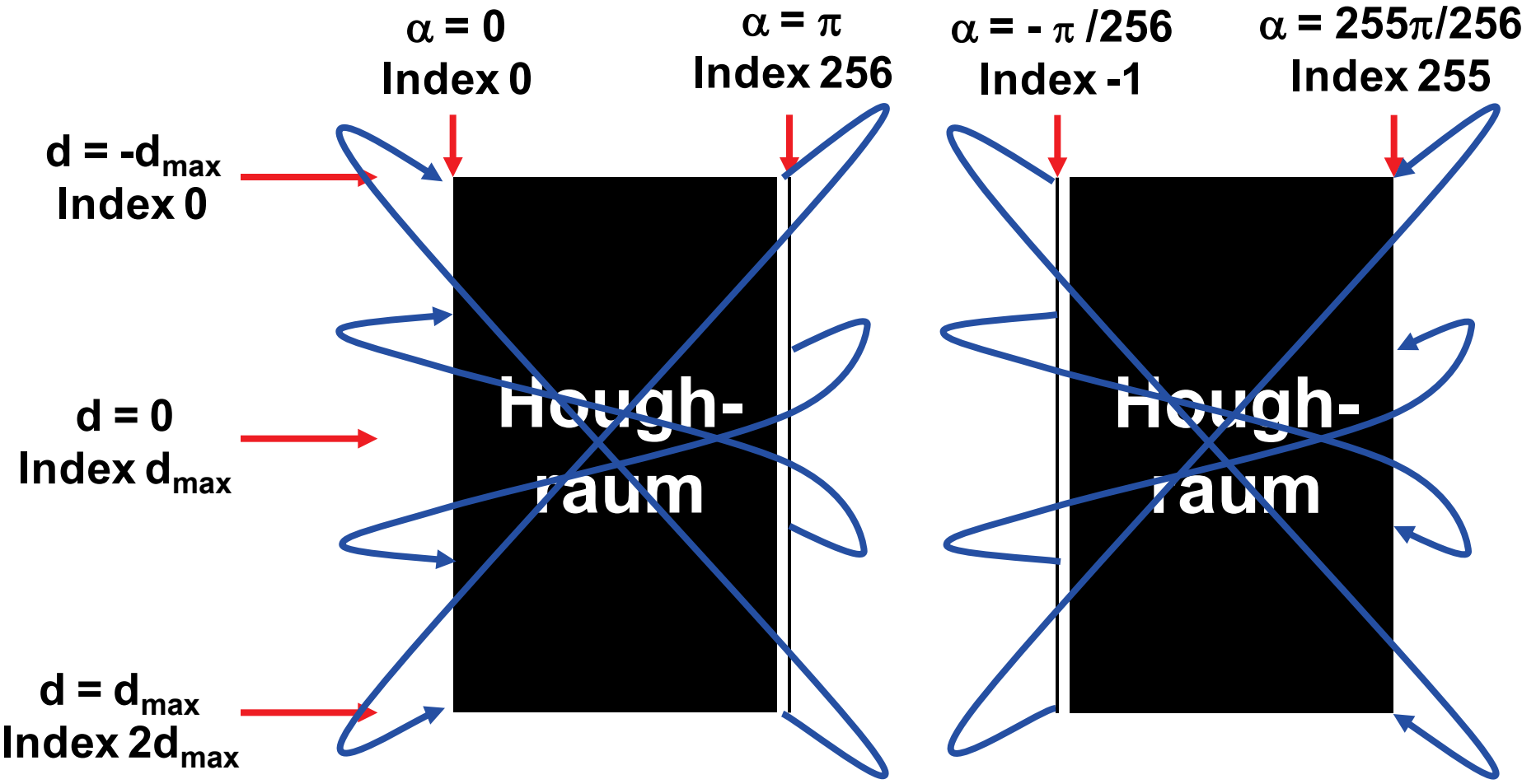
# Struktur des Linienhoughraumes

- ▶ für Linienextraktion, 256 Winkel
- ▶ Winkel  $\alpha$ 
  - ▶  $\alpha$  von 0 bis  $\pi$  (excl.)
  - ▶ Houghraum Breite 256
  - ▶ Indizes 0 bis 255 (incl.)
  - ▶ 256 entspricht  $\pi$  (excl.) äquivalent zu 0 (wrap around)
- ▶ Distanz  $d$ 
  - ▶  $d$  Bezug auf Bildmitte ( $w/2, h/2$ )
  - ▶ Diskretisiert 1 (1 Pixel  $d$ -Distanz Bildraum = 1 Pixel Houghraum)
  - ▶  $d$  von  $-d_{\max}$  bis  $+d_{\max}$  (incl.)
  - ▶ Indices 0 bis  $2d_{\max}$  (incl.)
  - ▶ Houghraumhöhe  $2d_{\max}+1$



# Struktur des Linienhoughraumes

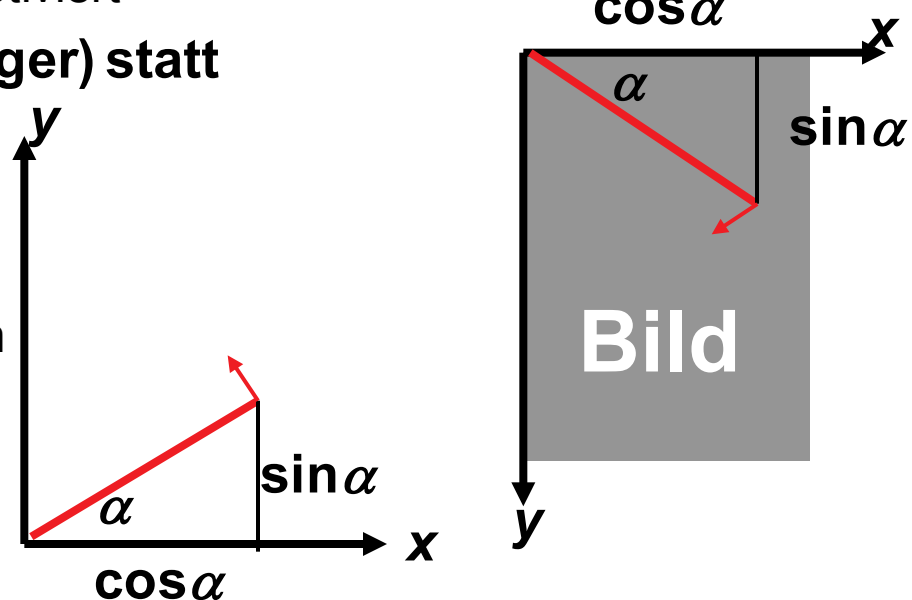
- ▶  $\alpha$ -wrap around mit Vorzeichenwechsel bei  $d$
- ▶  $(\pi, d)$  entspricht  $(0, -d)$
- ▶ Index  $(256, d_{idx})$  entspricht  $(0, 2d_{max} - d_{idx})$
- ▶ Index  $(-1, d_{idx})$  entspricht  $(255, 2d_{max} - d_{idx})$



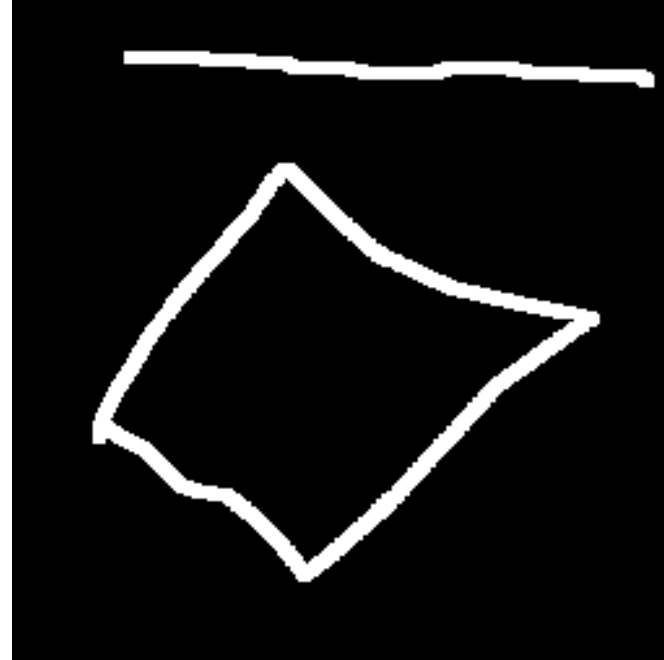
# Hough Transformation für Linien

## Struktur des Linienhoughraumes

- ▶ **Bildkoordinatensystem vs. geometrisches Koordinatensystem**
- ▶ **Bildkoordinaten: x zeigt nach rechts, y nach unten**
  - ▶ historisch Scanfolge des Elektronenstrahls im Fernseher
  - ▶ historisch vermutlich durch Schrift motiviert
- ▶ **Linkssystem (Daumen / Zeigefinger) statt üblichen Rechtssystems**
  - ▶ gespiegelt
  - ▶ Winkel im Uhrzeigersinn
  - ▶ Flächenformeln wechseln Vorzeichen
- ▶ **Konsistent behandeln**
  - ▶ Herleitung im Rechtssystem
  - ▶ umrechnen bei Wechsel  
Bild / Weltkoordinaten (Pixel -> mm)



- ▶ Frage an das Auditorium:  
Welches Maximum im Houghraum gehört zu welcher Linie?

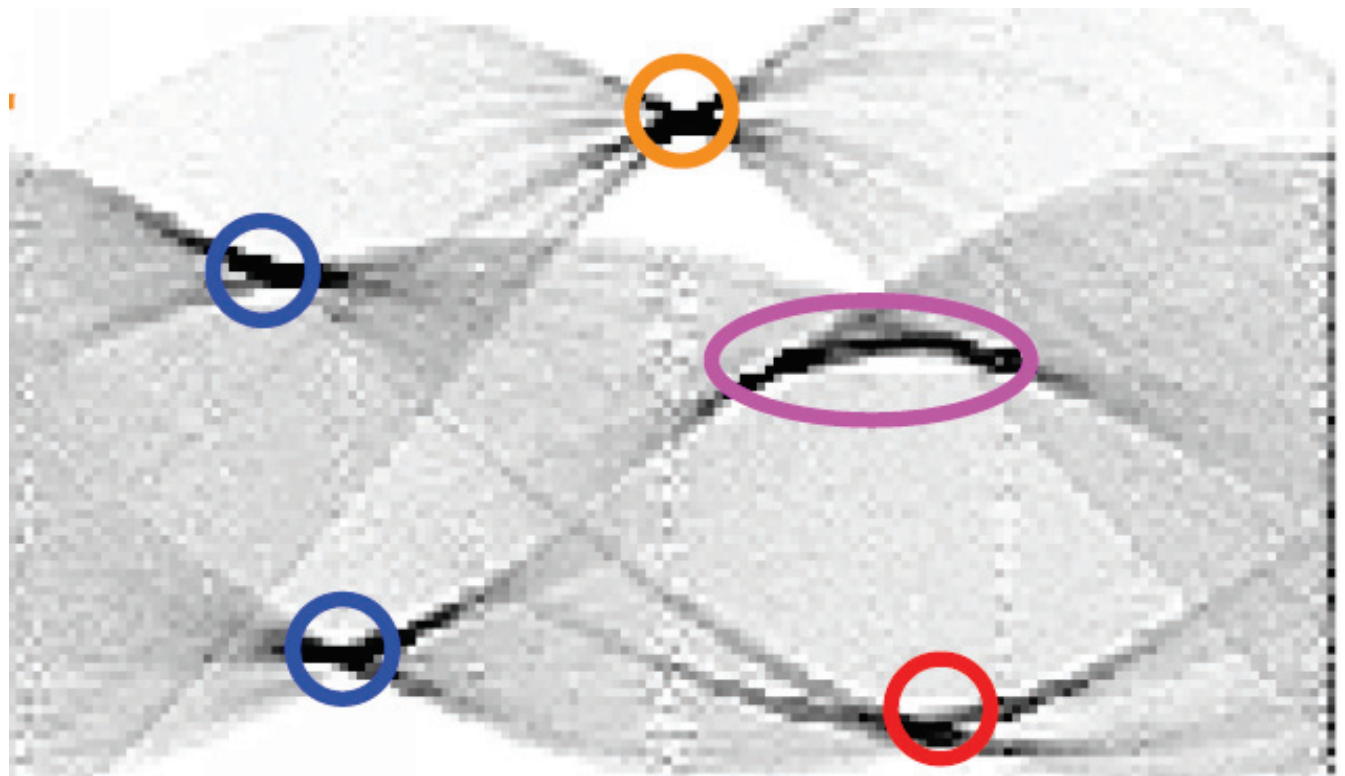


$\alpha = 0$

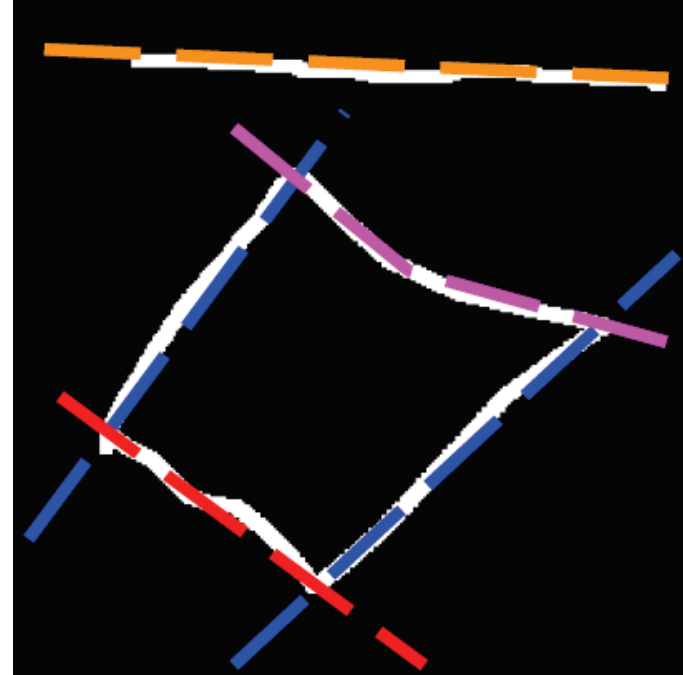
$\alpha = \pi$

$d = -$   
 $d_{\max}$

$d = d_{\max}$



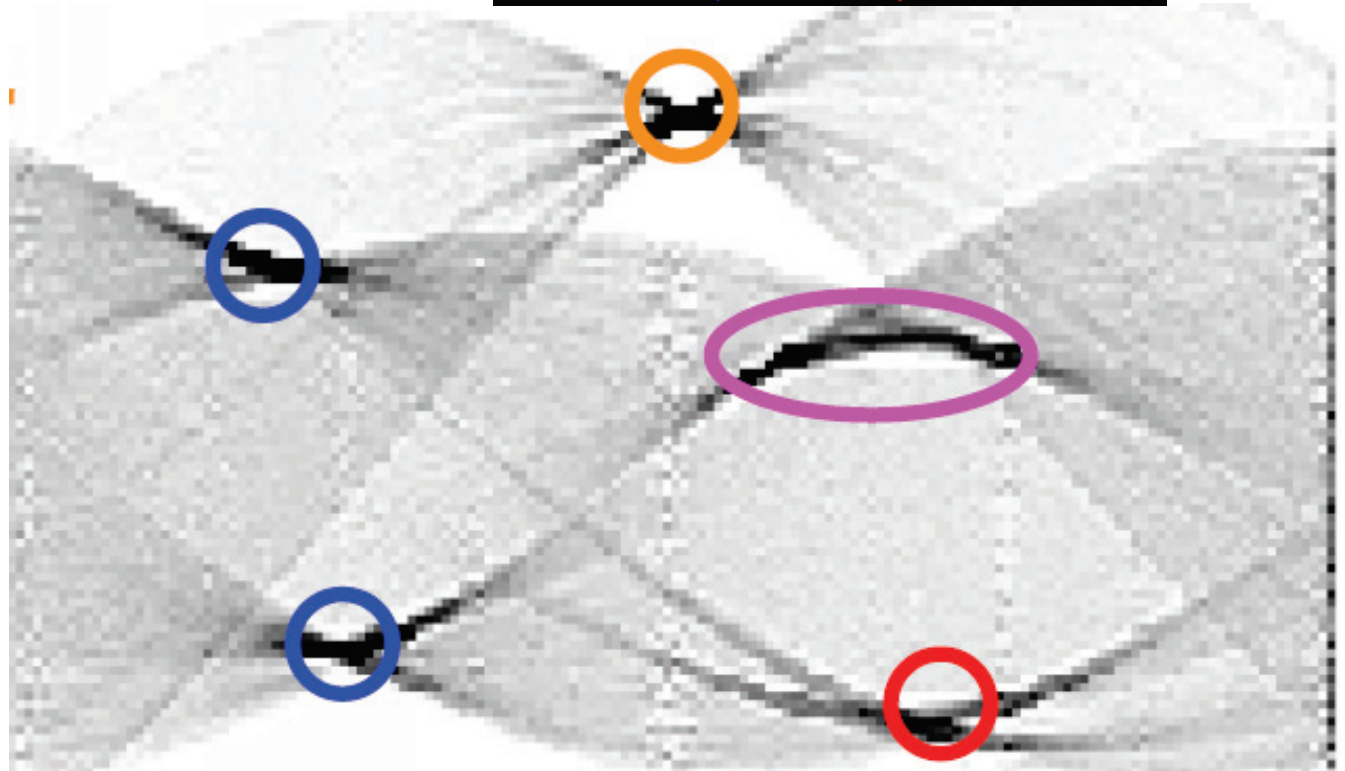
- ▶ Frage an das Auditorium:  
Welches Maximum im Houghraum gehört zu welcher Linie?



$\alpha = 0$

$\alpha = \pi$

$d = -d_{\max}$



$d = d_{\max}$

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation Linien (1. optimierte Fassung)

- ▶ langsam weil alle `alphaIdx` durchlaufen werden

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    for (alphaIdx=0;alphaIdx<NR_OF_ORIENTATIONS;alphaIdx++) {  
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;  
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);  
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;  
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;  
    }  
}
```

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation Linien (1. optimierte Fassung)

- ▶ langsam weil alle `alphaIdx` durchlaufen werden
- ▶ Frage an das Auditorium:  
Wie könnte man die Routine beschleunigen?

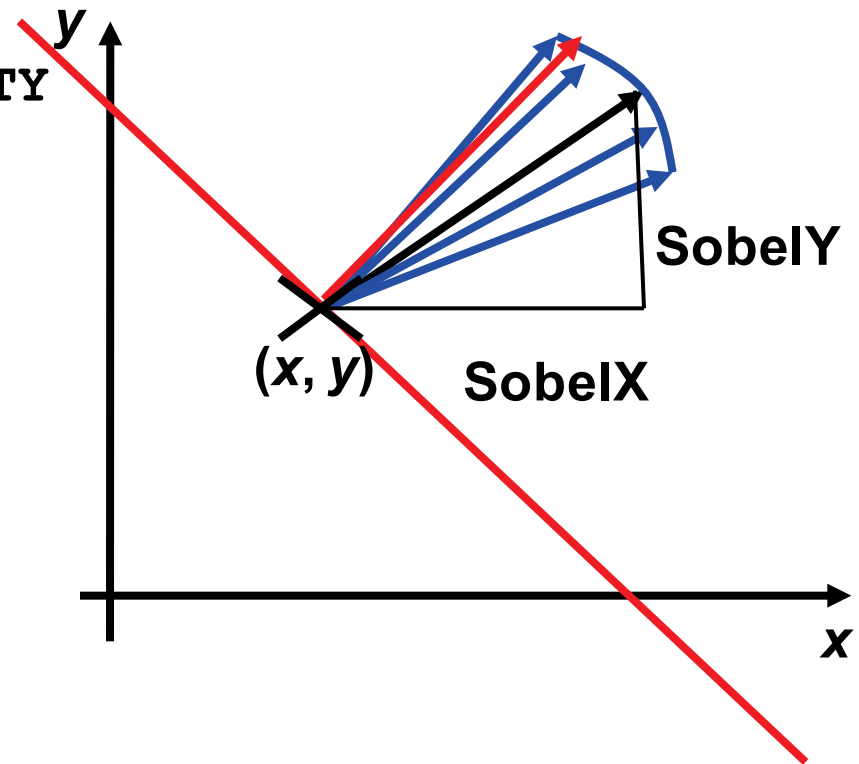
```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    for (alphaIdx=0;alphaIdx<NR_OF_ORIENTATIONS;alphaIdx++) {  
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;  
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);  
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;  
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;  
    }  
}
```



# Hough Transformation für Linien

## Ausnutzen der Sobelrichtung

- ▶ Idee: Sobelvektors ist grob die Richtung der Geraden
- ▶ akkumuliere nur in Winkelbereich um Richtung des Sobelvektors.
- ▶ um die Richtung des Sobelvektors (schwarz)  $\pm$  ANGLE\_UNCERTAINTY diskrete Winkel in den Houghraum eintragen (blau)
- ▶ echter Normalenwinkel (rot) sollte darunter sein
- ▶ Viel schneller, da nur  $2 \cdot \text{ANGLE\_UNCERTAINTY} + 1$  Einträge (z.B. 5 statt 256)
- ▶ weniger Überlagerung verschiedener Geraden



# Hough Transformation für Linien

## Intervalle in periodischen Räumen ablaufen

- ▶ umgangssprachlich „wrap-around“
- ▶ **Intervalle in nichtperiodischen Räumen bekannt:**

```
for(int i=lo; i<=hi; i++) {  
    // do something with i  
}
```
- ▶ **für Periodizität N (NR\_OF\_ORIENTATIONS) gilt:**
  - ▶ i und i+N oder i-N sind äquivalent
  - ▶ nur normalisierte Indices [0..N-1] im array vorhanden
- ▶ **Normalisieren (int) mit % (Vorsicht bei negativen Zahlen):**

```
iNorm = i % N;  
if (iNorm<0) iNorm+=N;
```
- ▶ **Normalisieren (int) mit & (bei  $N=2^p$ )**

```
iNorm = i & (N-1);
```
- ▶ **Normalisieren (double) mit floor**

```
fNorm = f - N*floor(f/N);
```

# Hough Transformation für Linien

## Intervalle in periodischen Räumen ablaufen

- ▶ **Lösung: i nichtperiodisch durchlaufen und normalisieren**

```
for(int i=lo; i<=hi; i++) {  
    iN = i % N;  
    if (iN<0) iN+=N;  
    // do something with iN  
}
```

- ▶ **schneller: vorher normalisieren und „wrap-around“ in Schleife**

```
lo = lo % N; if (lo<0) lo+=N;  
hi = (hi+1) % N; if (hi<=0) hi+=N;  
for(int i=lo; i!=hi; i++) {  
    if (i==N) i=0;  
    // do something with i  
}
```

- ▶ **Vorsicht: hier ist hi exklusiv!**

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation Linien (2. optimierte Fassung)

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {
    sobelAngle = atan2(sobelY, sobelX);
    alphaLo = (int) (sobelAngle/PI*NR_OF_ORIENTATIONS);
    alphaLo -= ANGLE_UNCERTAINTY;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    alphaHi = alphaLo + 2*ANGLE_UNCERTAINTY + 1;
    if (alphaHi > NR_OF_ORIENTATIONS) alphaHi -= NR_OF_ORIENTATIONS;
    for (alphaIdx = alphaLo; alphaIdx != alphaHi; alphaIdx++) {
        if (alphaIdx == NR_OF_ORIENTATIONS) alphaIdx = 0;
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;
    }
}
```

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation Linien (2. optimierte Fassung)

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {
    sobelAngle = atan2(sobelY, sobelX);
    alphaLo = (int) (sobelAngle/PI*NR_OF_ORIENTATIONS);
    alphaLo -= ANGLE_UNCERTAINTY;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    alphaHi = alphaLo + 2*ANGLE_UNCERTAINTY + 1;
    if (alphaHi > NR_OF_ORIENTATIONS) alphaHi -= NR_OF_ORIENTATIONS;
    for (alphaIdx = alphaLo; alphaIdx != alphaHi; alphaIdx++) {
        if (alphaIdx == NR_OF_ORIENTATIONS) alphaIdx = 0;
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;
    }
}
```

# Hough Transformation für Linien

## Hough Transformation Linien (2. optimierte Fassung)

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    sobelAngle = atan2(sobelY, sobelX);  
    alphaLo = (int) (sobelAngle/PI*NR_OF_ORIENTATIONS);  
    alphaLo -= ANGLE_UNCERTAINTY;  
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;  
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;  
    alphaHi = alphaLo + 2*ANGLE_UNCERTAINTY + 1;  
    if (alphaHi > NR_OF_ORIENTATIONS) alphaHi -= NR_OF_ORIENTATIONS;  
    for (alphaIdx = alphaLo; alphaIdx != alphaHi; alphaIdx++) {  
        if (alphaIdx == NR_OF_ORIENTATIONS) alphaIdx = 0;  
        alpha = alphaIdx * PI / NR_OF_ORIENTATIONS;  
        d = (x - width/2) * cos(alpha) + (y - height/2) * sin(alpha);  
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;  
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;  
    }  
}
```

**Aufwändige  
Fließ-  
komma-  
rech-  
nungen  
z.B.  
(sin, cos,  
atan2)**

# Effiziente Hough-Transformation

## Effizienz durch Tabellen (LUT)

- ▶ **für: komplizierte Rechnungen mit wenigen Variablen**
- ▶ **Beispiel: Farbklassifikation aus R, G, B**
- ▶ **Idee: Tabelle mit Ergebnis für jede Kombination der Variablen**
- ▶ **mehrere Ergebnisse zur selben Variablenkombination möglich**
- ▶ **gut, wenn Variablen schon diskret / diskretisiert sind**
- ▶ **Zusatzrechnungen in Tabelle integrieren**
  - ▶ Diskretisierung
  - ▶ Normalisierung
  - ▶ Beschränkung des Ergebnisses
  - ▶ t.w. Adressberechnungen für z.B. Bildzugriff

# Hough Transformation für Linien

Frage an das Auditorium: Wo könnten hier Tabellen (LUTs) nützen?

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {
    sobelAngle = atan2(sobelY, sobelX);
    alphaLo = (int) (sobelAngle/PI*NR_OF_ORIENTATIONS);
    alphaLo -= ANGLE_UNCERTAINTY;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;
    alphaHi = alphaLo + 2*ANGLE_UNCERTAINTY + 1;
    if (alphaHi > NR_OF_ORIENTATIONS) alphaHi -= NR_OF_ORIENTATIONS;
    for (alphaIdx = alphaLo; alphaIdx != alphaHi; alphaIdx++) {
        if (alphaIdx == NR_OF_ORIENTATIONS) alphaIdx = 0;
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;
    }
}
```



LUT 1: (sobelX, sobelY)  $\rightarrow$  (sobelLen, alphaLo, alphaHi)

```
addPointToHoughAccumulator (houghImg, x, y, sobelX, sobelY) {  
    sobelAngle = atan2(sobelY, sobelX);  
    alphaLo = (int) (sobelAngle/PI*NR_OF_ORIENTATIONS);  
    alphaLo -= ANGLE_UNCERTAINTY;  
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;  
    if (alphaLo < 0) alphaLo += NR_OF_ORIENTATIONS;  
    alphaHi = alphaLo + 2*ANGLE_UNCERTAINTY + 1;  
    if (alphaHi > NR_OF_ORIENTATIONS) alphaHi -= NR_OF_ORIENTATIONS;  
    for (alphaIdx = alphaLo; alphaIdx != alphaHi; alphaIdx++) {  
        if (alphaIdx == NR_OF_ORIENTATIONS) alphaIdx = 0;  
        alpha = alphaIdx*PI/NR_OF_ORIENTATIONS;  
        d = (x-width/2)*cos(alpha) + (y-height/2)*sin(alpha);  
        dIdx = houghImg->height/2 + (int) d;  
        houghImg (alphaIdx, dIdx) += 1;  
    }  
}
```

LUT 2: (alphaIdx)  $\rightarrow$  (cos(alpha), sin(alpha))

# Hough Transformation für Linien

## Implementierung der LUTs

- ▶ **LUT 1: (sobelX, sobelY) → (sobelLen, alphaLo, alphaHi)**
  - ▶ Tabelle (vector) von Objekten, nicht mehrere Tabellen
  - ▶ Wertebereich für sobelX, sobelY: [-1020..1020]
  - ▶ Eine Zeile:  $2^{11}$ , dadurch Multiplikation  $\ll 11$ , Offset 1024
  - ▶ Zugriff: `sobelTab[ ((sobelY+1024) << 11) + (sobelX+1024) ]`
  - ▶ +1024 herausziehen `sobelCenterTab[ (sobelY << 11) + sobelX ]`
- ▶ **LUT 2: (alphaIdx) → (cos(alpha), sin(alpha))**
  - ▶ Wertebereich für alpha: [0..255], Zugriff direkt
  - ▶ Ergebnis mit 256 skaliert, dadurch int Arithmetik
  - ▶ `CosSinTabEntry& cse = cosSinTab[alpha];`  
`d = ((x-width/2)*cse.cos + (y-height/2)*cse.sin) >> 8;`
- ▶ **-width/2, -height/2 aus Schleife ziehen**
- ▶ **houghImg->height/2 herausziehen durch Pointer houghCenter**

# Hough Transformation für Linien

## Heraussuchen der Linien aus dem Houghraum

- ▶ Houghraum nach Pixeln über einem Schwellwert durchsuchen
- ▶ nur akzeptieren, wenn in einer Umgebung maximal
- ▶ in zurück gelieferten Linien  $d$  wieder auf  $(0,0)$  nicht Bildmitte beziehen. Einfacheres Interface.
- ▶ Maximalitätstest wird selten aufgerufen, daher nicht effizienzkritisch
- ▶ **Vorsicht: Wraparound in  $\alpha$  führt zu Negierung von  $d$** 
  - ▶ vgl. Struktur des Houghraumes oben.
  - ▶  $(\pi, d)$  entspricht  $(0, -d)$
  - ▶ Index  $(256, d_{idx})$  entspricht  $(0, 2d_{max} - d_{idx})$
  - ▶ Index  $(-1, d_{idx})$  entspricht  $(255, 2d_{max} - d_{idx})$

# Hough Transformation für Linien

## Zusammenfassung effiziente Implementierung

- ▶ nur Winkel, die ungefähr der Richtung des Sobel Vektors entsprechen im Houghraum erhöhen.
- ▶  $\alpha$  in 256 Schritte  $[0..\pi)$  diskretisieren, Periodizität beachten.
- ▶  $d$  in Bezug auf Bildmitte um Houghraum klein zu halten.
- ▶ Sobel Betrag und diskretisiertes & normalisiertes Winkel-intervall für jede SobelX, SobelY Kombination vortabellieren (LUT1).
- ▶  $\cos(\alpha)$ ,  $\sin(\alpha)$  für jeden diskretisierten Winkel tabellieren (\*256 für Festkommaarithmetik) (LUT2).
- ▶ konstante Offsets aus Berechnungen herausziehen.
- ▶ Tabellen- / Houghraumdimension als Zweierpotenz, dadurch Multiplikation per  $\ll$ .
- ▶ mehrstufige Pointerketten: Zwischenpointer speichern.

# Zusammenfassung

- ▶ **Linien Hough Transformation:**
  - ▶ Nur Winkel ungefähr in Sobelrichtung im Houghraum erhöhen.
  - ▶  $\alpha$  in 256 Schritte  $[0..\pi)$  diskretisieren, Periodizität beachten.
  - ▶  $d$  in Bezug auf Bildmitte um Houghraum klein zu halten.
  - ▶ Look-up-table (LUT 1) für Länge / Richtung aus SobelX, SobelY
  - ▶ Look-up-table (LUT 2) für sin/cos in Festpunktarithmetik
  - ▶ Konstanten herausziehen,  $\gg$ ,  $\ll$ , & nutzen
- ▶ **Derart technisch verwickelte Optimierung sind nur sinnvoll für Teilroutinen die sehr oft ausgeführt werden (z.B. jeden Pixel)**